

zu TOP .....

Mainz, 13.11.2021

## Anfrage 1643/2021 zur Sitzung am 24.11.2021

### Ziviler Katastrophenschutz in Mainz (Piraten & Volt)

Die Überschwemmungs- und Flutkatastrophe im Ahrtal hat uns allen in drastischem Maße vor Augen geführt, welche wichtige Rolle ein gut aufgestellter, ziviler Katastrophenschutz für jede Gemeinde und fürs ganze Land spielt.

Wir fragen daher die Verwaltung:

1. Bewertet die Verwaltung die aktuelle Leistungsfähigkeit des zivilen Katastrophenschutzes in Mainz als ausreichend?  
Wenn nein, welche "Baustellen" sieht die Verwaltung, um den Katastrophenschutz in Mainz zukunftsfähig aufzustellen?
2. Welche taktischen Einheiten umfasst der Katastrophenschutz in Mainz zum Zeitpunkt dieser Anfrage? Bitte aufgliedern nach den jeweiligen Ämtern und Hilfsorganisationen.
3. In welcher Form erfasst die Stadtverwaltung die nicht-stadteigenen Einheiten, Fahrzeuge und Helfer\*innen des Katastrophenschutzes? Existiert hierzu ein Software-System oder eine anderweitige systematische Erfassung?
4. Wie viele Mainzer Helfer\*innen sind im Katastrophenschutzfall insgesamt zurzeit alarmierbar? Bitte aufgliedern nach den verschiedenen taktischen Einheiten.
5. Nach welchem Konzept arbeiten Stadt und Hilfsorganisationen in Mainz zusammen? Welche konkreten gegenseitigen Verpflichtungen existieren für diese Zusammenarbeit?
6. Welche Rolle spielt in diesem Kontext das HIK-Konzept, auf das sich die Hilfsorganisationen in der Landes-Arbeitsgruppe der Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz gemeinsam geeinigt haben? Wird dessen Umsetzung von der Stadt Mainz erwartet?
7. Welche Organisationen haben das aktuelle HIK-Konzept (Version 3.0) bereits umgesetzt?
8. Prüft die Stadt Mainz die Einhaltung der vereinbarten Vorhalte- und Einsatzkonzepte der Hilfsorganisationen? Wenn ja, in welcher Form und welchem Rhythmus findet diese Prüfung statt?
9. In welcher Höhe unterstützt die Stadt Mainz die Hilfsorganisationen bisher pro Jahr finanziell? Wie wird sich die Förderung zukünftig darstellen?
10. Welche Fahrzeuge stellt die Stadt Mainz zum Zeitpunkt der Anfrage den Hilfsorganisationen zur Verfügung? Den Medien war zu entnehmen, dass die Stadt hier zukünftig investieren will. Wie genau wird diese Unterstützung nach aktuellem Plan aussehen?

11. Wie sieht die Aufgabenteilung zwischen Stadt und Land hinsichtlich der Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten für den Katastrophenschutz aus? Wer ist für die Finanzierung des Katastrophenschutzes in Mainz verantwortlich? Wer ist verantwortlich für die Beschaffung? Wer muss welche Kosten für Material, Fahrzeuge und Personal in Mainz tragen?
12. In welcher Höhe unterstützt das Land Rheinland-Pfalz den Katastrophenschutz der Mainzer Hilfsorganisationen pro Jahr finanziell?
13. Welche andere Form der Unterstützung der Mainzer Katastrophenschutzeinheiten existiert durch das Land Rheinland-Pfalz?
14. Bewertet die Stadt Mainz die Ausstattung / Unterstützung der Mainzer Katastrophenschutzeinheiten durch das Land Rheinland-Pfalz als ausreichend? Wenn nein, welche Aktivitäten haben hierzu bereits stattgefunden oder sind geplant, um auf das Land hinsichtlich einer besseren Ausstattung hinzuwirken?

Conrad, Maurice